©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.biologiezentrum.at

MITTEILUNGEN

46.

Ein Jahr FG Entomologie „Untere Havel"

Am 17. Januar 1989 wurde in Havelberg eine neue Fachgruppe Entomologie gegründet. Ich hatte festgestellt, daß es im Kreis Havelberg doch mehr für die Insektenwelt interessierte Naturfreunde gibt, als ich zunächst vermutet hatte. Nach einigen persönlichen Gesprächen erkannte ich, daß die Gründung einer FG durchaus gerechtfertigt wäre. Auf der Gründungsversammlung kam es mir vor allem darauf an, den zukünftigen Mitgliedern darzulegen, wieso die in einer FG organisierte Arbeit so wichtig und vorteilhaft für eine zielgerichtete und effektivere wissenschaftliche Tätigkeit ist. Der anwesende Vorsitzende des BFA Entomologie des Bezirkes Magdeburg, Herr Dr. JOACHIM MÜLLER legte dar, wie wichtig es wäre, wenn sich Mitglieder der neuen FG für die Bearbeitung einiger bisher zu gering erforschter Ordnungen bzw. Familien entscheiden würden. Der anwesende Vorsitzende der GNU des Kreises Havelberg sagte seine Unterstützung zu.

Am 18. Januar 1990 wurde nun die einjährige Arbeit der FG Entomologie „Untere Havel" eingeschätzt. Wenn auch nicht alle in einem Arbeitsplan festgehaltenen Vorhaben realisiert wurden, so können wir doch auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken, wenn man dieses 1. Jahr als „Start" in der FG-Arbeit ansieht. So hat sich z. B. bewährt, daß mit weiteren neu hinzugekommenen Mitgliedern zwei gesonderte Beratungen durchgeführt wurden. Auf Grund der ungünstigen Struktur des Kreises (ich weiß nicht, ob das bei Veröffentlichung des Beitrages noch zutrifft!) ist die Organisation von gemeinsamen Maßnahmen etwas kompliziert, da einige FG-Mitglieder 12 bzw. 30 km mit dem Pkw zur Kreisstadt fahren müssen. Als wir eine gemeinsame Exkursion mit anschließendem Lichtfang durchgeführt haben, zeigte sich, daß bei entsprechendem Interesse die Entfernung kein Hinderungsgrund ist! Für die Erforschung des Territoriums ist es eher vorteilhaft, daß wir Mitglieder aus verschiedenen Orten des Kreises in unserer FG vereint haben. Sie kennen oft bestimmte Biotope in ihrer unmittelbaren Umgebung viel besser und können Vorschläge für Exkursionen unterbreiten. In der zukünftigen Arbeit sehe ich einen Schwerpunkt in der zielgerichteten faunistischen Tätigkeit und weiteren Verbesserung der jährlichen Meldungen zur Weiterleitung an die Bearbeiter. Positiv auf unsere Arbeit wirkt sich aus, daß drei Mitglieder zugleich Naturschutzhelfer sind, ein Mitglied ist Betreuer eines NSG und zugleich ist der Naturschutzmitarbeiter der Kreisverwaltung Mitglied unserer FG.

Auf Grund der bereits genannten Schwierigkeiten haben wir uns entschlossen, keine monatlichen Beratungen durchzuführen, sondern nur langfristig geplante Exkursionen und eine Jahresauswertung — also Vorhaben, die auch ohne Arbeitsplan möglich sind.

Anschrift des Verfassers:
Bernd Heinze
Lindenstraße 16
Havelberg
DDR - 3530

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten und Berichte

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 34

Autor(en)/Author(s): Heinze Bernd

Artikel/Article: Mitteilungen. 46. Ein Jahr FG Entomologie "Untere Havel". 118